

imgebau, die Breite derselben
 richtet sich nach derjenigen des
 Wasserstroms, wofür die Länge
 1,20 m. - 1,40 m. beträgt. Unter
 des Wasserbuck kam ein mit einem
 Klayffirn beschlossener Holzbe-
 fälter construiert worden, außer
 dieser Einrichtung sah man in
 der Küche einige Gestelle wofür
 es dinstig, um die geräucherten
 Fellen, Pfannen z. B. aufzuhängen
 zur Aufstellung von Fellen, Köpfe,
 Pfannen dinstig in der meisten
 Fellen besondere Gestelle, welche in
 der nebenstehenden Skizze 21 u. 22
 abgebildet sind u. in der Regel
 circa 1 1/2 m. hoch sind worden
 Fig. 21 u. 22 dienen als Löffel u.
 Pfannenständer, wofür Fig. 21 den
 Querschnitt eines Stüßelgestelles
 zeigt. Alle dergleichen Gestelle
 die am besten mittelst Eisenreifen
 an der Mündung befestigt.

§. 19.

Die Kamine, Rauchfänge,
Eisen Herde, Vorkamine,
Heizkamine.
 Erklärung aus der Ministerial =

